

## **DIE EXPERTISE VON MEMORIST WURDE VOM CNRS UND DER ECOLE DES CHARTES FÜR DAS PROJEKT ZUR NACHHALTIGEN ERHALTUNG DER HEILIGEN STADT LALIBELA IN ÄTHIOPIEN ANGEFORDERT.**

Arkhênum, eines der Unternehmen von MEMORIST, ist in Europa führend im Bereich der Digitalisierung alter Dokumente und der Aufwertung von Kulturerbe- und Industriebeständen und wird über die Ausbildung der religiösen Gemeinschaften in Digitalisierungstechniken an der Schaffung eines digitalen Ressourcenzentrums für das Kulturerbe von Lalibela mitwirken.



©iStock / Narvikk - Die Kirche St. Georg in Lalibela, Äthiopien.



©Bild frei von Rechten - Die Kirche St. Georg in Lalibela, Äthiopien.

Im Mai 2023 werden MEMORIST-Experten in Äthiopien tätig sein, um im Rahmen von Sustainable Lalibela, einem multidisziplinären Projekt zum Schutz und zur historischen und kulturellen Aufwertung der berühmten Felsenkirchen von Lalibela, mitzuwirken

Sustainable Lalibela wurde 2019 nach einem Abkommen über die Zusammenarbeit im Bereich des Kulturerbes zwischen Frankreich und Äthiopien validiert und startete 2021.

Dieses groß angelegte Vorhaben zielt auf eine genauere Kenntnis der Stätte und ihre nachhaltige Erhaltung durch Forschungs-, Restaurierungs- und Aufwertungsprojekte sowie den Austausch von Fachwissen ab.

Das Projekt besteht aus fünf Komponenten: Notfallmaßnahmen an den Kirchen, Restaurierung von Gemälden und Skulpturen, Aufbau von Kapazitäten für die Verwaltung des Kulturerbes, archäologische Ausgrabungsmission und Einrichtung eines digitalen Ressourcenzentrums für das Kulturerbe.

Bei der letztgenannten Komponente ist die Expertise von

MEMORIST gefragt.

Ziel ist es, eine Datenbank für den wertvollen Bestand der Kirchen zu erstellen, der aus 300 religiösen Manuskripten aus dem 12. bis 18. Jahrhundert besteht.

Diese Bibeln und andere liturgische Dokumente werden auch heute noch während der Gottesdienste verwendet. Ihre ständige Handhabung trägt daher zusammen mit der Abnutzung der Zeit zu ihrer Veränderung bei. Aus diesem Grund ist es heute dringend notwendig, dieses Erbe zu schützen, um es besser zur Geltung zu bringen.

Arkhênum wird mit Hilfe seines Partners i2S etwa zehn Priester und Ordensleute zwei Wochen lang vor Ort in der Digitalisierung ausbilden: Bestandsaufnahme, Handhabung, Digitalisierung und Erstellung von Dateien für die Aufbewahrung und Einsichtnahme.

Diese Ausbildung wird die lokalen Gemeinschaften später in die Lage versetzen, alle Werke selbst zu bearbeiten.

*Sustainable Lalibela wird vom CNRS und dem CFE geleitet und vom französischen Außenministerium, der Agence Française de Développement und dem CNRS finanziert.*

## LALIBELA WELTKULTURERBESTÄTTE

Im Herzen Äthiopiens, in einer Bergregion 645 km von Addis Abeba entfernt, wurden elf mittelalterliche monolithische Kirchen in den Fels gehauen.

Ihr Bau wird König Lalibela zugeschrieben, der sich im 12. Jahrhundert daran machte, ein "Neues Jerusalem" zu errichten, nachdem die muslimischen Eroberungen die christlichen Pilgerfahrten ins Heilige Land zum Erliegen gebracht hatten.

Man unterscheidet zwei Hauptgruppen von Kirchen. Nördlich und südlich des Flusses "Jordan". Die Kirchen wurden nicht auf traditionelle Weise errichtet, sondern in monolithischen Blöcken aus dem Fels gehauen. In diesen Blöcken wurden dann Türen, Fenster, Säulen, verschiedene Stockwerke, Dächer usw. freigelegt.

Diese Mammutaufgabe wurde später durch ein ausgedehntes System von Entwässerungsgräben, Gräben und Prozessionswegen ergänzt,

die manchmal auch Öffnungen zu Eremitenhöhlen

oder Katakomben aufwiesen.

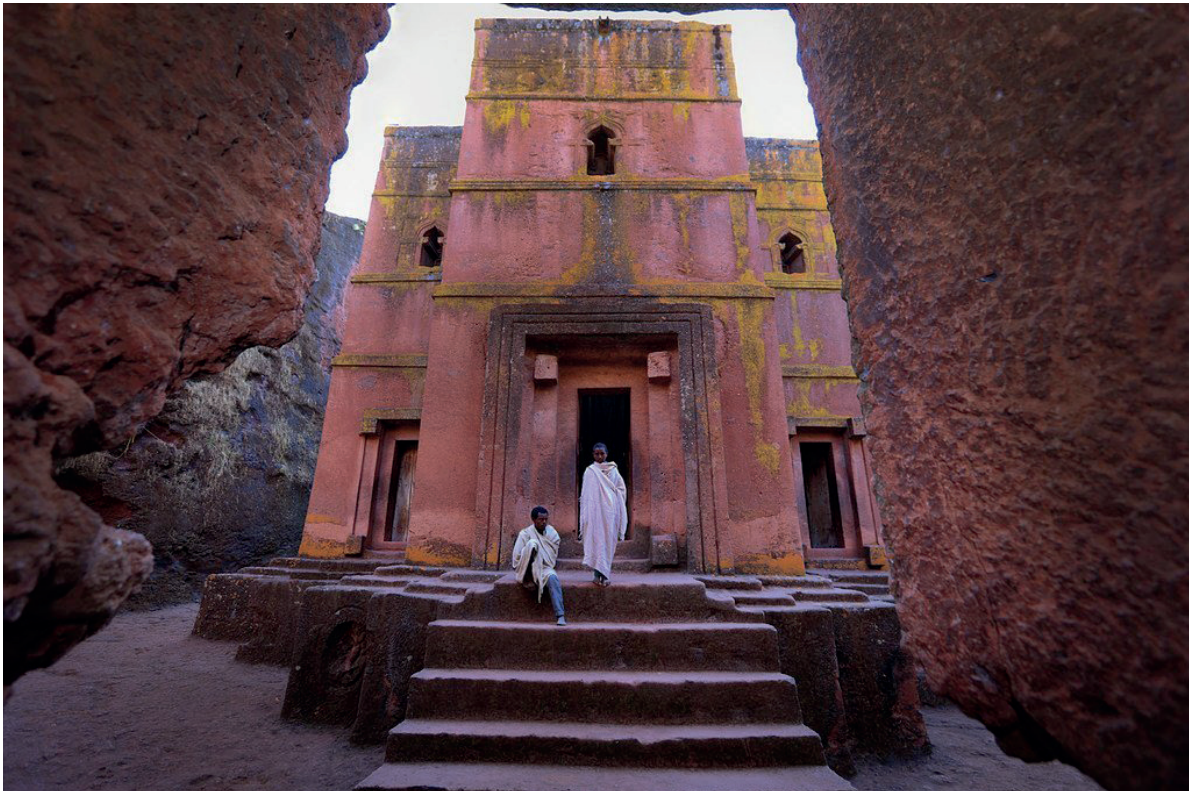
In der Nähe der Kirchen gibt es im Dorf Lalibela runde, einstöckige Häuser, die aus dem lokalen roten Stein gebaut wurden und als Lasta Tukuls bekannt sind.

Lalibela ist eine Hochburg des äthiopischen Christentums. Die außergewöhnlichen Kirchen sind seit dem 12. Jahrhundert ein Pilgerort für koptische Christen.

Die Felsenkirchen von Lalibela bleiben in ihrer natürlichen Umgebung erhalten. Die Kombination aus den in den Fels gehauenen Kirchen und, in ihrer Nachbarschaft, den traditionellen vernakulären Rundhäusern zeugt noch immer von der früheren Anordnung des Dorfes.

Die ursprüngliche Funktion des Ortes als Pilgerstätte bleibt bestehen; es gibt also eine Kontinuität der sozialen Praktiken. Die Güter des immateriellen Kulturerbes, die mit den Riten der Kirche verbunden sind, werden weiterhin bewahrt.

Quelle : [UNESCO](#)



©Unsplash/Mulugeta Wolde - Die Kirche St. Georg in Lalibela, Äthiopien.



# MEMORIST

HERITAGE & BEYOND

## MEMORIST, ERSTES KOMPETENZZENTRUM FÜR DIE ERHALTUNG, WIEDERHERSTELLUNG, DIGITALISIERUNG UND GEMEINSAME NUTZUNG DES KULTURERBES.

Die Mobilitas Gruppe hat fünf Referenzakteure zusammengebracht, um MEMORIST zu gründen, das erste Kompetenzzentrum für :

**Bewahrung:** MEMORIST bietet strategische Beratung für Besitzer von Kulturgütern aller Art an, um gezielte Aktionspläne zu erstellen.

**Restaurierung:** MEMORIST restauriert auf traditionelle Weise alle Arten von alten (Pergament, Bündel, Deckblätter, ikonografische Dokumente, Filmträger usw.) und zeitgenössischen (Verwaltungsdokumente, audiovisuelle und filmische Träger) Dokumenten, um ihre Lebensdauer zu verlängern und ihnen ihr ursprüngliches Aussehen zurückzugeben, das die Zeit verändert haben könnte.

**Digitalisierung :** MEMORIST digitalisiert Papier-, Bild-, Audio-, Video- und Filmdokumente in 2D und Skulpturen, Denkmäler und historische Stätten in 3D, um sie zu konservieren und an verschiedene Zielgruppen zu verbreiten.

**Teilen :** MEMORIST erleichtert die Erschließung von historischem, dokumentarischem oder architektonischem Erbe, indem es sich auf die perfekte Beherrschung digitaler und immersiver Technologien stützt.

MEMORIST verfügt über ein einzigartiges Know-how, das auf dem französischen Markt unbestreitbar anerkannt ist, und ist Teil eines Konzerns, der sich entschieden für Folgendes einsetzt Die Organisation

ist international ausgerichtet und in fast 100 Ländern vertreten. Seine 250 Experten setzen ihr Know-how in Frankreich und im Ausland ein, um Museen, öffentliche und kulturelle Einrichtungen, Privatunternehmen und NGOs zu unterstützen.

Die Kombination aus handwerklichen Techniken und innovativen Technologien, die von menschlichen Talenten getragen werden, ermöglicht die Umsetzung von maßgeschneiderten Lösungen oder Großprojekten.

MEMORIST stellt ein umfassendes Arsenal an Know-how in den Dienst der Hervorhebung des Erbes, sei es greifbar oder nicht greifbar, auf Papier, in Fotos, audiovisuell, materiell oder baulich.

Jahrhundert, die 3D-Digitalisierung des Sieges von Samothrake im Louvre und die Verwaltung und präventive Konservierung der Bestände des Renault-Konzerns.

Aber auch die vollständige Digitalisierung der Abtei von Mont-Saint-Michel oder Notre-Dame de Paris sowie ein immersives Erlebnis im Musée d'Orsay mithilfe eines Virtual-Reality-Geräts.

Auf internationaler Ebene hat Memorist sein Know-how in der Schweiz (UNO, TAG Heuer), in Südafrika (Jagger Library), Kuwait (Informationsministerium), Österreich (Nationalbibliothek), den Vereinigten Arabischen Emiraten (Louvre Abu Dhabi) und in Äthiopien (Heilige Stadt Lalibela) eingesetzt.

### Die MOBILITAS-Gruppe

Die vor fast 50 Jahren gegründete und heute in dritter Generation von den Familien Taïeb und Castro geführte MOBILITAS-Gruppe ist ein mittelgroßes Unternehmen (ETI), das sich auf die Mobilität von Gütern und Personen, die physische und digitale Archivierung und die digitale Bewahrung des Kulturerbes spezialisiert hat. Der Konzern, der in 100 Ländern vertreten ist und mehr als 4.500 Mitarbeiter beschäftigt, stützt sich einerseits auf sein eigenes Netzwerk und andererseits auf seine exklusiven Vertreter, um seinen Kunden in allen seinen Geschäftsbereichen einen herausragenden Service zu bieten. Langfristigkeit spiegelt ihre Philosophie und Kultur wider, die ihre wichtigen unternehmerischen und Investitionsentscheidungen leiten. Entscheidungen, die den Konzern regelmäßig formen und stärken, um ihn zu neuen Prozessen, neuen Berufen und neuen Horizonten zu führen.

Sehen Sie sich das Präsentationsvideo von MEMORIST an, indem Sie auf den untenstehenden

Link klicken [https://www.thememorist.com/wp-content/uploads/2022/11/Decouvrez\\_Memorist\\_Heritage.mp4](https://www.thememorist.com/wp-content/uploads/2022/11/Decouvrez_Memorist_Heritage.mp4)



PRESSEKONTAKT  
AGENCE COMMUNIC'ART  
Quentin Didier  
qdidier@communicart.fr  
+33 (0)7 77 88 94 89

## DIE 5 EXPERTENUNTERNEHMEN VON MEMORIST

### **Arkhênum :**

Als führendes Unternehmen im Bereich Digitalisierung und Aufwertung des Kulturerbes trägt Arkhênum dazu bei, Licht in die Vergangenheit zu bringen und das Vorhandene zu bewahren, damit die Geschichte an künftige Generationen weitergegeben werden kann. Von der Prüfung von Archiven bis zur Beratung bei der Aufwertung von Sammlungen begleitet Arkhênum seine Kunden in jeder Phase der Ausarbeitung und Umsetzung ihrer Strategien für das Kulturerbe. Arkhênum verfügt über den größten Technologiepark Europas und digitalisiert alle Arten von Medien, vom einfachsten bis zum komplexesten, unabhängig von ihrem Format, ihrem Material oder ihrem Erhaltungszustand.

### **Graphische Kunst & Kulturerbe :**

Von der Laservermessung bis zur 3D-Digitalisierung, von der 3D-Modellierung bis zur erweiterten und virtuellen Realität bietet AGP seinen innovativen Ansatz im Dienste der Kunst und der historischen Denkmäler, für Museen, Institutionen oder Unternehmen an. Dank seines Forschungs- und Entwicklungszentrums, das sich auf die Vermessung von Architektur und Archäologie spezialisiert hat, entwickelte AGP 2009 den ersten Prototypen für mobile Geräte mit erweiterter Realität zur Rekonstruktion von Bühnenbildern.

### **Buchbinderei im Limousin :**

Seit seiner Gründung im Jahr 1950 restauriert das Unternehmen wertvolle Werke aus den Bibliotheken des Senats und der Nationalversammlung, später auch aus den Archiven der Departements und Städte. Von der Restaurierung alter Bestände bis hin zur handwerklichen Buchbinderei setzt sie alles daran, die schriftlichen Sammlungen unserer Vergangenheit zu begutachten, zu bewahren und zu restaurieren. 1990 wurde La Reliure zum Ausbildungszentrum für den handwerklichen Beruf im Dienste des Kulturerbes. Seit 2010 trägt La Reliure das Label "Entreprise du patrimoine vivant" (Unternehmen des lebendigen Kulturerbes).

### **TRIBVN Imaging :**

Dieses Unternehmen führt Digitalisierungsmaßnahmen für fotografische Dokumente aller Art (Glasplatten, Zellulosenitrate, Zelluloseacetate, Polyester usw.), die Aufnahme von grafischen Dokumenten (Zeichnungen, Ebenen), die Aufnahme von Textilstücken und Accessoires, die Einrichtung von "Hochleistungs"-Scanstraßen für Projekte, die dies erfordern, photogrammetrische Aufnahmen, Maßnahmen zur präventiven Konservierung (Umverpackung in permanente Papiere, Polyesterhüllen, Reinigung) durch.

### **Vectracom :**

Vectracom ist auf die Erhaltung, Digitalisierung, Aufwertung und Zugänglichkeit von audiovisuellen und filmischen Kulturgütern spezialisiert. Mit einem Multimedialabor bietet sie umfassende Dienstleistungen an, die die Erstellung von Metadaten, das Remastering von Filmen und die Restaurierung von Bild- und Audiodaten umfassen. Da Vectracom Untertitel, Voice-over, Gebärdensprache und Audiodeskription beherrscht, kann sie jedes existierende audiovisuelle Format verarbeiten.